Gemeinde	Datum	Prozesstyp	Gewässer	Prozessraum	X-Koord.	Y-Koord.	Schäden	Häufigkeit	Auslöser	Bemerkung	Erheber	Quelle
Güttingen	1999	Überflutung	Grusen	Gärtnerei	738224	274655	k. A.	k. A.	k. A.	Humusschicht in Gärtnerei abgetragen	arge tg34	Workshop
Güttingen	k. A.	Überflutung	Otmarbach	gem. Koordinaten	738845	274021	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	arge tg34	Workshop
Güttingen	k. A.	Überflutung	Otmarbach	gem. Koordinaten	739107	274198	k. A.	k. A.	k. A.	Schulhaus	arge tg34	Workshop
Güttingen	1999	Überflutung	Geusen	Häuser unterhalb Hauptstrasse	k. A.	k. A.	Haus links 1m Wasser	nur einmal beobachtet	Starkregen	Bordvoller Abfluss an privater Brücke in Gerinneraum zurückgestaut, Ausuferung links	arge tg34	Angaben Anwohner bei Begehung
Güttingen	1999	Überflutung	Otmarbach?	Haupstrasse und Unterführung Kreisel	k. A.	k. A.	k. A.	nur einmal beobachtet	Starkregen	Kreisel und Unterführung Hauptstrasse standen unter Wasser, welches auf der Hauptstrasse nach Westen floss.	arge tg34	Angaben Anwohner bei Begehung
Güttingen	1999	Überflutung	Otmarbach? und Geuse	Häuser und Gärten unterhalb Römerweg	k. A.	k. A.	Gärten und Garagen standen unter Wasser	nur einmal beobachtet	Starkregen	Geusen trat über Ufer. Zusätzlich Wasser von der Hauptstrasse über Römerweg	arge tg34	Angaben Anwohner bei Begehung
Güttingen	1999	Überflutung	Geusen	Garten oberhalb Bachstrsse	k. A.	k. A.	keine	nur einmal beobachtet	Starkregen	Garten stand unter Wasser, sonst keine Schäden	arge tg34	Angaben Anwohner bei Begehung
Güttingen	1999	Überflutung	Geusen	Wiesenstrasse	k. A.	k. A.	Fabrik und Häuser betroffen	nur einmal beobachtet	Starkregen	Haus und Garage links unterhalb Wiesenstrasse 30 cm unter Wasser	arge tg34	Angaben Anwohner bei Begehung
Güttingen	1999	Überflutung	Geusen	Strasse und Wiese unterhalb Baslerhof	k. A.	k. A.	keine	nur einmal beobachtet	Starkregen	Wasser bei Brücke ausgetreten, zwischen Häusern auf Strasse abgeflossen. Keine Schäden. Anschliessend über Wiese in See. Wiese heute überbaut.	arge tg34	Angaben Anwohner bei Begehung
Güttingen	k. A.	Überflutung	Otmarbach	gem. Koordinaten	738520	274560	k. A.	k. A.	k. A.	Wasser steht	arge tg34	Workshop
Güttingen	15.06.1987	Wasser/ Murgang	Bodensee	k. A.	k. A.	k. A.	s. Bemerkung	k. A.	k. A.	Güttingen: Ufernahe Zonen überschwemmt . Schadenreichstes Bodensee-Hochwasser aller Zeiten; dürfte in die Millionen von Fr. gehen (gemäss Gebäudeversicherung des Kantons TG 1.4 Mio Fr. für Kanton TG, wovon rund 1/3 die Firma Saurer in Arbon und ein Hotel in Steckborn in Anspruch nehmen); allein für die Beseitigung des Treibholzes wurden mehr als 100'000 Fr. ausgegeben. Insgesamt gingen im Kanton TG 200 (Schaden-)Meldungen ein (Schwerpunkte: Berlingen, Ermatingen, Gottlieben und Steckborn). Ufernahe Partien mit (zahlreichen) Kellern und Strassen waren während Wochen überschwemmt. Für Höchstwerte des Wasserstandes wie sie in den Jahren 1910 und 1926 gemessen wurden fehlen im Jahre 1987 jedoch immer noch rund 70cm. 30.07.1987: Höchststand des Bodenseewasserspiegels, nur 4 cm unter der Marke des Jahres 1965. 30.08.1987: Dammbruch bei Altenrhein. ab 12.08.1987: ständiges Absinken des Wasserstandes; langsame Normalisierung der Lage. Ursachen: - Mitte bis Ende Juni: anhaltende Schlechtwetterperiode mit Dauerregen und Schneeschmelze in den Bergen (untergeordnet) - ab anfangs Juli: Gewitterserie	WSL	Ereignis-kataster
Güttingen	14.06.1999	Wasser/ Murgang	Hornbach + Geusenbach	k. A.	k. A.	k. A.	s. Bemerkung	k. A.	k. A.	In der betroffenen Region am Bodensee hatte das bestehende Hochwasser den Abfluss der Bäche und die Kapazitäten der Kanalisationen bereits eingeschränkt. Schwere Gewitterregen vom 14. auf den 15.6. verschlimmerten die Situation in Güttingen, Altnau, Bottighofen, Langrickenbach, Amriswil und Münsterlingen. In Güttingen schwollen Horn- und Geusenbach an. Die Sommeristrasse stand 50 cm tief unter Wasser. An ca. 25 Schadenplätzen wurden Pumpen benötigt. Am Alemannenweg musste eine Familie aus ihrem Haus evakuiert werden. Der Dorfbach setzte die Strassenunterführung an der Hauptstrasse/Bahnhofstrasse unter Wasser und überschwemmte die Kellerräume des Primarschulhauses. Besonders betroffen war eine Gärtnerei an der Grenze zur Nachbargemeinde Altnau, wo die Wassermassen das offene Feld überquerten. 50 cm Humus wurden auf dem Feld mitgerissen. 10'000 Kulturpflanzen waren verschwunden, ein Gewächshaus mit fast 40'000 Pflanzen war danach fast leer. Der Schaden bei den Kulturpflanzen wurde auf ca. 50'000 Fr. geschätzt. Nach Angaben der Kantonspolizei standen in der Region gegen 130 Keller unter Wasser und mussten ausgepumpt werden. Im Einsatz waren die Feuerwehren der betroffenen Gemeinden, ca. 60 Leute des Zivilschutzes und Teile der Rettungskompagnie I/26. In Güttingen wurde zwischen 18:40 und 19:40 eine Niederschlagsmenge von 48.9 mm registriert (sma). Die ganze Tagesmenge betrug 57.7 mm. Die kant. Gebäudeversicherung meldete Kosten von 5.4 Mio Fr. für Schäden, die durch Überschwemmung im Gebiet Bottighofen/Altnau/Langrickenbach entstanden waren. (2.3.00)	WSL	Ereignis-kataster